

Studierenden-Wohnanlage an der Lechbrücke

Lechhauser Straße 35

86153 Augsburg

Tel. +49 (0)821 5072-333



An den Internetdienstleister
Studentenwerk Augsburg - Wohnungsverwaltung -
c/o Andreas Stadler

Lechhauser Strasse 35, **Brieffach 112 / Brieffach „Internet-Anträge“**

86153 Augsburg

- per Fax: +49 (0)821 5089056 -

SERVICE-AUFTRAG

vom:
(Datum)

Name: **App.:**

erreichbar über

Telefon: **E-Mail:**

↪ Bei meinem

Internet- bzw. Hausnetzwerkanschluss

E-Mail-Account

Telefonanschluss

m-net / AugustaKom AK-Appartement

Haustelefon (nur intern)

ist folgende **Störung** aufgetreten bzw. liegt folgendes **Problem** seit dem
(Datum)

VOR (kurze Beschreibung der Störung bzw. des Problems und evtl. erfolgter erfolgloser Behebungsversuche):

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

↪ Ich wünsche eine **Behebung** der oben beschriebenen Störung bzw. **Lösung** des bestehenden **Problems** schnellstmöglichst; möglichst bis zum / am;
(Datum)

Ich bin zu diesem Zweck am von Uhr bis Uhr **in meinem**
(Datum)
Appartement erreichbar, ferner **telefonisch** unter

Augsburg, den
(Datum) (Unterschrift)

(Bitte diesen Auftrag **vollständig ausgefüllt** in **Brieffach 112 / "Internet-Anträge"** einwerfen oder per **FAX an +49 (0)821 5089056**. Bei **technischen Rückfragen** bezüglich des Hausnetzwerkanschlusses steht unsere **Servicerufnummer +49 (0)821 31983806** zur Verfügung. Bei **Zusatzleistungen**, die über die Behebung einer vom Studentenwerk Augsburg zu verantwortenden Störung oder die Lösung eines entsprechenden Problems hinausgehen, können **Zusatzkosten** anfallen, die **vom jeweiligen Bewohner zu tragen** sind. Bei Anfall von Zusatzkosten wird der Bewohner vor Ausführung des Auftrages über deren Höhe informiert und behält insoweit das Recht, dessen Ausführung abzulehnen oder anderweitig vornehmen zu lassen. Mit einer verbindlichen Beauftragung durch den Bewohner nach Information über die zusätzlich anfallenden Kosten entsteht ein Zahlungsanspruch, der nach vollständiger Ausführung des Auftrags fällig wird. Der Ausführende ist insoweit berechtigt, nach Ausführung des Serviceauftrages vom jeweiligen Bewohner Barzahlung gegen Quittung zu verlangen. Eine über den gesetzlichen Umfang hinausgehende Haftung für Schäden am Eigentum des jeweiligen Bewohners ist ausgeschlossen.)